



Kulturhaus Alter Schlachthof e.V.

Ulrichertor 4 | 59494 Soest
Telefon 02921 / 31101
info@schlachthof-soest.de
www.schlachthof-soest.de

Steuer-Nr. 343 / 5846 / 0026
Vereinsregister Arnsberg Nr. 70656
Geschäftsführer: Thomas
Wachtendorf

Grobschnitt

VVK 39,50

Samstag, 01. März 2025 | 20:00 Uhr

Kulturhaus Alter Schlachthof Soest

Als die beiden Grobschnitt-Gründungsmitglieder „Lupo“ (Leadgitarre) und „Willi Wildschwein“ (Sänger und Gitarrist) sowie Willis Sohn „Nuki“ (Gitarre, Gesang, Percussion) am 01. April 2019 per Videobotschaft verkündeten, endlich wieder auf die deutschen Bühnen zurückzukehren, ging für die immer noch große Fangemeinde der legendären Band aus Hagen ein langersehnter Traum in Erfüllung. Der Wunsch, noch einmal etwas zu machen, was es in der langen Bandgeschichte noch nie gegeben hat, war für die drei Musiker mit ihrer allerfeinsten Gitarrenkunst der Antrieb für das „Grobschnitt Acoustic Party“ Projekt. Die Grobschnitt-Songklassiker ungeschminkt mit vollkommen neuen, akustischen Arrangements und ohne großes Brimborium live zu interpretieren.

Die „Grobschnitt Acoustic Party“ ist eine 3-stündige emotionale Reise durch die über 50-jährige Musikgeschichte der Band mit vielen bekannten Song-Klassikern der Alben aus der Zeit von 1972 bis 1989 und wird hautnah in familiärer Atmosphäre präsentiert und gefeiert. Darunter auch Kompositionen, welche die Band noch nie oder nur selten live gespielt hat. Mit im Programm sind natürlich auch die beiden Long-Tracks „Solar Music“ und „Rockpommel`s Land“ in jeweils 30-minütigen Akustik-Versionen, die bekanntlich bei keinem Grobschnitt-Auftritt fehlen dürfen. „Es ist einfach nur schön, diese super alte „Mucke“ im neuen Gewand zu hören, ein unvergessenes Erlebnis“, so die Grobschnitt-Fans nach den umjubelten Konzerten. Bereits nach dem Kult-Opener „Vater Schmidt“ gab es stehende Ovationen. Und es waren nicht nur die Songklassiker, die das begeisterte Publikum in den Bann zogen, sondern auch der typische Grobschnitt-Humor, der immer wieder zwischen den Stücken in Form kleinerer Anekdoten von den Musikern zum Besten gegeben wurde. Auch die drei Musiker zeigten sich von der spannungsgeladenen Atmosphäre mehr als beeindruckt und mischten sich nach Konzertende für Autogramme und Selfies unter ihre Fans. Zur Freude der Grobschnitt-Enthusiasten erschien im Mai 2022 ein rein akustisches Studioalbum mit

Songklassikern der Band und startete gleich mal auf Platz 25 in den Deutschen Album Charts. Das einfach nur „GROBSCHNITT ACOUSTIC ALBUM“ betitelte Werk enthält 13 Stücke und ist eine Reminiszenz an das 50jährige Jubiläum, das im Herbst 2021 im Rahmen einer imposanten Grobschnitt-Ausstellung im renommierten Osthaus Museum ihrer Heimatstadt Hagen gefeiert wurde und nicht nur die zahlreichen Grobschnitt-Anhänger begeisterte. Es ist aber auch eine Hommage an die treue Fangemeinde, die mittlerweile drei Generation umfasst und deren Motto „Kein Tag ohne Grobschnitt“ immer schon Kult war und ist. Zur großen Wiedersehensfeier mit den Fans aus Ostwestfalen und dem Sauerland kommen Grobschnitt am 01.03.2025 nach Soest in das Kulturhaus Alter Schlachthof. Kommentar Lupo: „da werden unglaublich viele Erinnerungen an die vielen Konzerte in den 70er- und 80er Jahren in Erwitte, Werl, Lippstadt, Geseke, Warburg, Arnsberg, Hamm, Unna, Meschede, Fröndenberg, Arnsberg, Menden und Brilon wach. In kaum einer anderen Region in Deutschland haben wir so viele Konzerte gespielt. Das wird ein Fest und eine Grobschnitt-Premiere mit Top-Heimspiel-Faktor im Kulturhaus Alter Schlachthof!!!" Youtube: <https://www.youtube.com/channel/UCMs2ptnjITG-K4Wo5jB6poA> Facebook: <https://www.facebook.com/profile.php?id=100063616530183&ref=hl> Grobschnitt Chronologie: Grobschnitt gilt als eine der einflussreichsten Krautrock- und Progressive-Rock-Bands in der deutschen Musikgeschichte. Das unverwechselbare Markenzeichen der Band waren ihre bis zu vier Stunden dauernden Live-Konzerte mit einem Mix aus Musik, Theatereinlagen, Lightshow und Pyrotechnik. Zwischen 1972 und 1989 veröffentlichte die Gruppe 14 Alben. Als Höhepunkte im Schaffen der Band gelten das 1977 erschienene Studio-Album "Rockpommel's Land" und das ein Jahr später veröffentlichte Live-Album "Solar Music" mit seinen ausufernden Gitarren- und Keyboard-Soli. Beide Alben genießen heute Kultstatus und wurden vom Musikmagazin "eclipsed" in die Liste der 150 wichtigsten Progressive-Rock-Alben aufgenommen. 1971 der 12. April ist das offizielle Gründungsdatum der „Kapelle Elias Grobschnitt“. 1971- 1989 Grobschnitt spielten in dieser Zeit mehr als 1000 Konzerte und veröffentlichten insgesamt 14 Alben und 8 Singles. 1972 das Grobschnitt Debütalbum unter dem Titel „Grobschnitt“ erscheint im April. 1974 das Doppelalbum „Ballermann“ mit „Solar Music“ als Studioversion wird über Nacht zum ersten Grobschnitt Kultalbum und beschert der Band unzählige Konzertauftritte. 1975 //1976 im Herbst 1975 erscheint das dritte Grobschnitt-Album „Jumbo“ mit englischen Texten. Auf Wunsch der Plattenfirma veröffentlicht die Band im April 1976 das „Jumbo“-Album nochmal mit deutschen Texten. Der Coup erweist sich als Volltreffer. 1977 //1978 als Höhepunkte im Schaffen der Band gelten das 1977 erschienene Konzeptalbum „Rockpommel's Land“ und das ein Jahr später veröffentlichte Album „Solar Music Live“ mit ausufernden Gitarren- und Keyboard-Soli. Beide Alben genießen längst Kultstatus und wurden vom ROCK MAGAZIN „ECLIPSED“ in die Liste der 150 wichtigsten Progressive-Rock-Alben aufgenommen. 1978 wählen die Rockfans der WDR Fernseh-Sendung „Rockpalast" Grobschnitt zur besten Band des Jahres. Die Leser der Musikmagazine: SOUNDS, MUSIKER, SPOTLIGHT & MUSIKEXPRESS votieren in der Rockwahl des Jahres ebenfalls für die Band aus Hagen. Im gleichen Jahr spielen Grobschnitt fast 100 Konzerte und erobern die großen Hallen. 1979 //1980 die Aufnahmen und der Mix der neuen Grobschnitt-LP „Merry-Go-Round“ im

Hamburger Rüssl-Studio dauern mehrere Wochen. Die gleichnamige Tournee wird von über 100.000 Grobschnitt-Fans besucht. Im Frühjahr 1980 überrascht die Band ihre Fans mit der Veröffentlichung ihres Livealbums „Volle Molle“. Grobschnitt Schlagzeuger Eroc landet mit der Single „Wolkenreise“ seinen ersten Instrumental-Hit. 1981 Grobschnitt starten mit dem Illegal-Album sensationell erfolgreich in die 80er Jahre, und spielen auf der Tour ausschließlich vor vollen Häusern. Die Single „Silent Movie“ wird zum Dauerbrenner bei den Rundfunkstationen und belegt in der WDR-Schlagerrally Platz 1. 1982 auf dem neuen „Razzia“-Album singt die Band ausnahmslos deutsche Texte. Die Single „Wir wollen leben“ avanciert unerwartet zu einem bis heute aktuellen Umweltsong und beschert der Gruppe zahlreiche Fernsehauftritte. 1984 mit „Kinder & Narren“ veröffentlichen Grobschnitt nach Rockpommel`s Land ein weiteres Konzeptalbum. Die Single „Wie der Wind“ landet in der Jahresauswertung der WDR Schlagerrallye auf Platz 1. Fernsehregisseur Mike Leckebusch holt Grobschnitt zur Präsentation des neuen Albums für ein 45-minütiges Konzert in den Beatclub nach Bremen. 1985 das von den Fans langersehnte „Sonnentanz“-Live-Album erscheint. Auf dem Loreley-Rockfestival begeistern Grobschnitt als Headliner über 10.000 Zuschauer. 1987 mit „Fantasten“ veröffentlichen Grobschnitt ihr insgesamt 13. Album, aufgenommen im Woodhouse Studio in Dortmund von Sigggi Bemm. 1989 //1990 am 4.12.1989 verabschieden sich Grobschnitt auf der „Last Party-Tour“ mit einem grandiosen Konzert in der Stadthalle Hagen vor 3000 Fans, die aus ganz Deutschland, Holland, Österreich, der Schweiz und sogar aus Neuseeland angereist sind. Ein Jahr später erscheint das „Last Party“ Livealbum. 2007 //2012 unter der Federführung von Sänger „Willi Wildschwein“ formiert sich eine Vater/Sohn-Formation, die unter dem Motto „Grobschnitt Next Party“ während dieser Zeit insgesamt 43 erfolgreiche Live-Konzerte spielt und zwei Livealben veröffentlicht. Danach wird das Projekt wieder beendet. 2015 erscheint mit „79:10“ das Gesamtwerk-Box-Set aus der Zeit von 1972-1989 und ist nicht nur in Nullkommanix ausverkauft, sondern katapultiert die Band zum Erstaunen der Musikfachwelt auf Platz 25 der deutschen Album-Charts. Begleitend zur Box werden auch alle 14 Katalog-CDs mit neuem Artwork und reichlich Bonustracks neu veröffentlicht. Dazu SPIEGEL Online: „Ende Mai rauschte ein Ufo in die deutschen Charts: Wie aus dem Nichts tauchte da auf Rang 25 zwischen Deichkind und Udo Jürgens die Band Grobschnitt auf. Und das nicht mit einer neuen CD, sondern mit einer 17 CDs umfassenden Deluxe-Box. Der Kasten mit dem seltsamen Namen „79:10“ bündelt eine der erstaunlicheren Karrieren der deutschen Rockmusik - auf CDs, deren maximale Bespielbarkeit von 79 Minuten und zehn Sekunden jeweils ausgereizt wurde. 2016 überrascht die Band ihre Anhänger mit der „SOLAR MOVIE“-DVD-Box von ihrem legendären Auftritt im WDR-Rockpalast aus dem Jahr 1978. 2017 //2018 erfüllt sich die Gruppe einen weiteren Traum und kreiert die „Black & White“-Vinyl-Serie des kompletten Grobschnitt-Katalogs von 1972 bis 1989. Dazu das „ROCKS MAGAZIN“: „Gäbe es einen Nobelpreis für die besondere liebevolle und hochwertige Aufbereitung des eigenen musikalischen Erbes, Grobschnitt hätten ihn verdient“. 2019 der Überraschungs-Coup mit der Ankündigung unter dem Motto „Grobschnitt Acoustic Party“ wieder Live-Konzerte zu spielen. 2021 das Osthaus Museum Hagen widmet der Band aus Anlass ihres 50-jährigen Jubiläums eine zweimonatige Ausstellung mit unzähligen Exponaten aus der Grobschnitt-Geschichte. 2022 Grobschnitt veröffentlichen im Mai

2022 zum ersten Mal in ihrer Geschichte ein rein akustisches Album mit dem Titel GROBSCHNITT ACOUSTIC ALBUM. Es ist zugleich das offiziell 15. Album auf dem BRAIN-Label unter dem Dach von Universal Music. 2024 / 2025 die Grobschnitt-Jubiläums-Konzertreise geht weiter.

Tickets:

<https://ticketing05.cld.ondemand.com/online/index.php3?shopid=6&gotoperformance=13497>

Veranstalter:

Kulturhaus Alter Schlachthof Soest

